

28. internationales
**welser
figuren
theater
festival**

**8+9+3
TRR+SA**

Material Schlacht

BERLIN

Hochschule für Schauspielkunst

„Ernst Busch“ – Zeitgenössische Puppenspielkunst

www.hfs-puppe.de

STUTTGART

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

www.hmdk-stuttgart.de

Prague

Theatre Faculty of the Academy of Performing Arts (DAMU)

www.damu.cz

Die Vorstellungen finden teilweise in kleinerem Rahmen statt. Um sich einen Platz bei allen 9 Stücken zu sichern empfehlen wir den **SCHLACHTENBUMMLERPASS**: Alle Stücke zum Sonderpreis von **EURO 33,-** Bitte geben sie bereits bei Ihrer Reservierung / telefonisch oder E-Mail / bekannt, wenn Sie einen Schlachtenbummlerpass erwerben wollen. Die Vorstellungen sind auch einzeln buchbar.

Das Welser Festival der Puppenspielkunst hat in den vielen Jahren seines Bestehens eine besondere Handschrift entwickelt: Die künstlerische Leitung setzt in der Programmierung, auf Themenabende und wieder erkennbare Marken. Wie man an den Besucherzahlen sieht erweist sich dieses Format als sehr erfolgreich.

Im Vorjahr hat das Internationale Welser Figurentheaterfestival eine ganz besondere Marke etabliert:

„Materialschlacht“ nennt sich dieses „Festival im Festival“, bei dem der internationale Nachwuchs des Genres Puppenspiel und Figurentheater zu Wort kommt.

Am Freitag und Samstag der Festivalwoche zeigen Studierende aus Berlin, Prag und Stuttgart Stücke die im Rahmen ihres Hochschulstudiums entstanden sind.

Dass Puppenspiel und Figurentheater eine Kunstform ist, die in einem 8-semesterigen Hochschulstudium erlernt werden kann, ist in Österreich leider noch sehr wenig bekannt. Im Deutschsprachigen Raum kann man hier Figurentheater studieren:

„Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst“ – Stuttgart – www.hmdk-stuttgart.de

„Hochschule für Schauspielkunst – Ernst Busch“ – Berlin www.hfs-berlin.de/puppenspielkunst

In der Tschechischen Republik an der

„Theatre Faculty of the Academy of Performing Arts-DAMU“ – Prag www.damu.cz



Brauchen Sie auch eine Pause von der digitalen Welt und der unaufhörlichen Flut von Informationen? Haben Sie genug davon, immer erreichbar zu sein und nie abschalten zu können? Dann ist die Offline-Reise zum Weltall von COSMICCRUISE genau was Sie suchen! Unsere Reise ins Weltall bietet Ihnen die einzigartige Möglichkeit, ganz offline Ihren Alltag hinter sich zu lassen, um wieder zu sich selbst zu finden. Stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein und werden Sie so, wie Sie schon immer sein wollten, nur mit COSMICCRUISE! Eine Anti-Stress-Reise mit Puppe und Objekten.

Autor: Evi Arnsbjerg Brygmann | Spiel: Evi Arnsbjerg Brygmann, Bianka Drozdik | Ausstattung, Figurenbau: Evi Arnsbjerg Brygmann | Musik: Tihomir Zdjelarević | Foto: Susanna Poldauf



Theatre Faculty of the Academy of Performing Arts in Prague

DAMU (CZ)

Die schöne Vassilissa

Freitag, 8. März 2019 | 18:00 Uhr | ALTER SCHL8HOF WELS

Ab 10 Jahren | Dauer: 37 Minuten

Seemingly dysfunctional objects comes to life in the fairytale about beautiful Vassilissa. The light goes off in the cottage. Stepmother expels Vassilissa into dark forest to find a new one. Light up! Fry! зажечь! Russian folk in a new hi-tech version

Author: Zuzana Šklíbová and coll. | Director: Zuzana Šklíbová | Actors: Zuzana Šklíbová, Karin Vápeníčková, Antonie Formanová, Matěj Šíma, Louis Traore | Puppet and scenery design: Louis Traore

hfs Ernst Busch Berlin (D)

Bianka Drozdik & Eileen von Hoyningen Huene

RAR - Zäh wie Windhunde

Freitag, 8. März 2019 | 21:30 Uhr | STADTTHEATER WELS

Ab 14 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Wir waren doch alle glückliche Kinder. Sie sagten, „*Du warst so ein glückliches Kind*“. Wir waren noch viel zu klein, um irgendetwas mitzubekommen. Und uns hat es an nichts gemangelt, nein, wir hatten sogar Schokolade! Ja, Leben war oft schwer, aber wir hatten ja nie gelernt, zu leben. Aber, es hat uns nicht geschadet, wir kannten es ja nicht anders. Nur, das mit der Vergesslichkeit ist seltsam und das mit der Angst.

Ein Besuch, ein seltsamer Raum, zwei Figuren. Und mitten zwischen ihnen ein dröhnendes Schweigen... Ein Suchen und Finden über Großeltern und Vorbestimmung mit Masken und Objekten.

Autorinnen und Spiel: Bianka Drozdik und Eileen von Hoyningen Huene | Ausstattung, Figurenbau: Evi Arnsbjerg Brygmann | Musik: Carsten Thorwald | Stimme: Vera Herzberg
Foto: Susanna Poldauf



Stuttcase, eine Revue

Freitag, 8. März 2019 | 22:30 Uhr

ALTER SCHL8HOF WELS

Den Abschluss des Freitag Abends macht um 22h30 im Alten Schlachthof eine Gruppe von Studierenden der „Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst - Stuttgart“. Sie zeigen in einer opulente Revue mit Puppen und Objekten alles was Puppen können und Menschen am Herzen liegt.

6 Kurzstücke mit Material und Puppen:



Gerda Knoche

MEUTE - fragt mich, was ich werden will und ich sag

(Kurzformat aus dem 3. Jahr
Von Gerda Knöche mit Gala Goebel)



Mehdi Pinget
Klappmaul

(Szenenstudium 3. Jahr, Prof. S. Rinke)

Jule Bröcker
Tonight: Getting it right
(with Lady Ostrich)

Klappmaul-Talk auf englisch
(Szenenstudium 3. Jahr, Prof. S. Rinke)

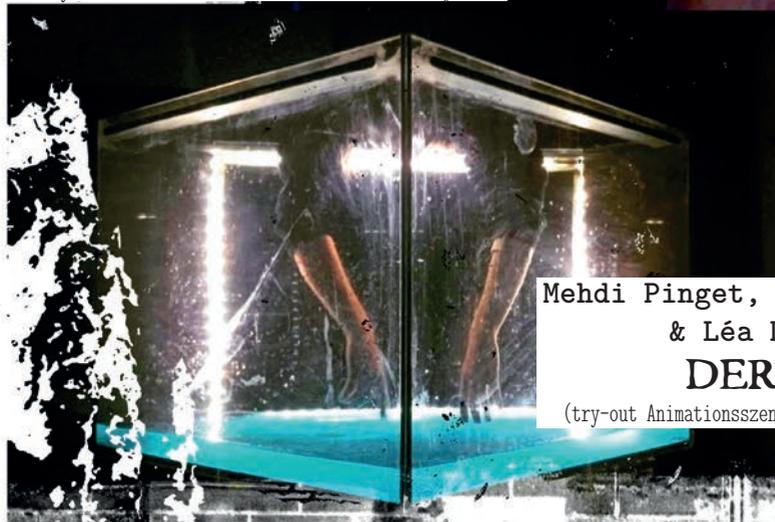
4

Lea Duchmann & Franka Schroers
Ein Gespräch von zwei Klappmaulern
(Szenenstudium 3. Jahr, Prof. S. Rinke)



Jule Bröcker & Giovanna di Filippo
ROTSCHOPF

(try-out Animationsszene 3. Jahr, Prof. J Mayer)



Mehdi Pinget, Franka Schroers
& Léa Duchmann
DER WAL

(try-out Animationsszene 3. Jahr, Prof. J Mayer)

Theatre Faculty of the Academy of Performing Arts in Prague

DAMU (CZ)

RAW

Samstag, 9. März 2019 | 10:00 16:00 Uhr | KORNSPEICHER WELS

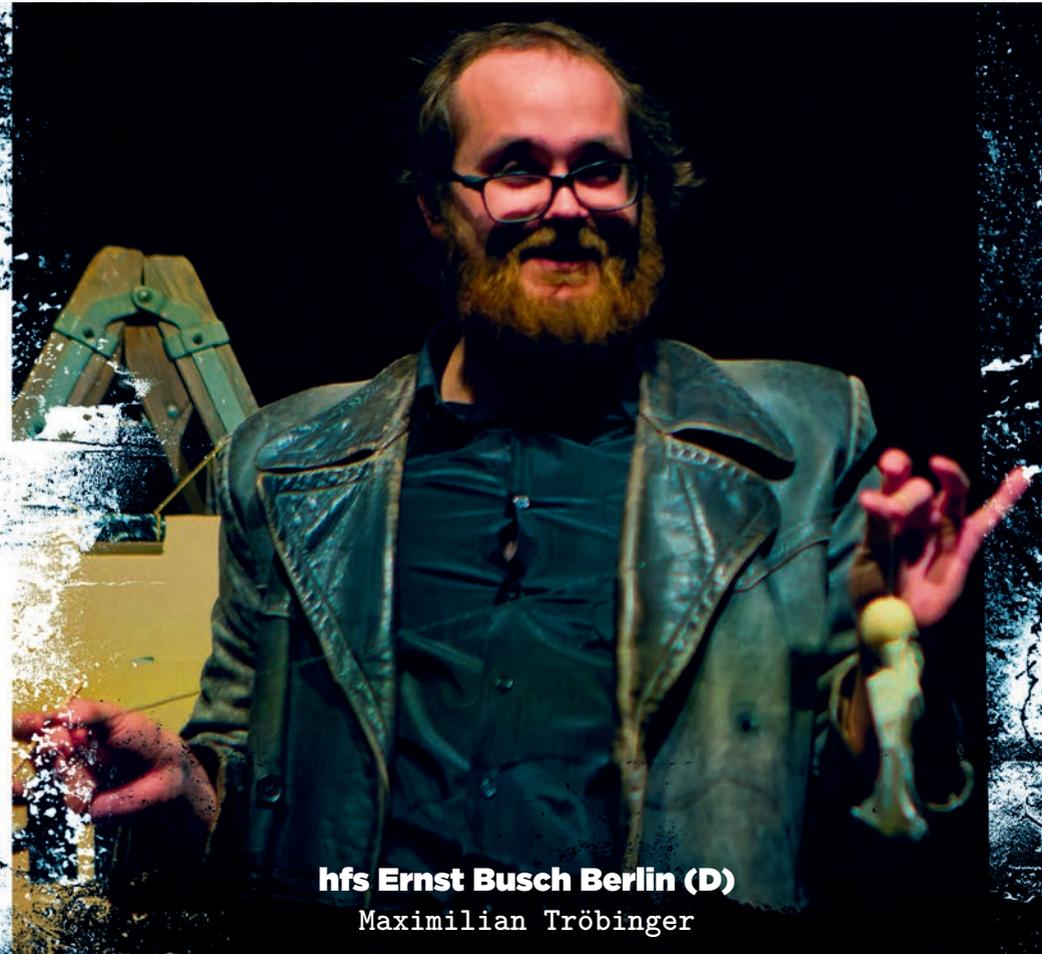
Ab 15 Jahren | Dauer: 30 Minuten

RAW / raw, rough, unprocessed, abraded, inexperienced, open. A man dying. A person living. We, puppets and Death.

Ein berührendes Stück über die Grenzen zwischen Leben und Tod und das Sterben. Die zwei jungen Puppenspieler bringen eine bewegte und bewegende Metapher über das Unvermeidliche auf eine kleine Tischbühne. Ein eigentlich höchst intimer Moment, der wie so Vieles, in unserer durchorganisierten Welt institutionell abgewickelt wird.

Ohne Sprachbarriere (sehr wenig Text auf Englisch)

Authors, Directors, Actors: Edita Valášková, Šimon Dohnálek | Puppet and scenery design: Rufina Bazlová



hfs Ernst Busch Berlin (D)

Maximilian Tröbinger

Eckland den Eckländern

Samstag, 9. März 2019 | 11:00 11:30 Uhr | MINORITEN GR. SAAL

Ab 14 Jahren | Dauer: 35 Minuten

Das Land ist geteilt. Die Eckländer fühlen sich durch die Kuglistaner bedroht und wollen sie raushaben aus ihrem Land. Die Runden passen nicht in die eckige Weltvorstellung. Doch was, wenn sie nicht gehen wollen? Wenn sie sich wehren?

Ein Stück über Ausgrenzung und Vernichtung mit Hand- und Fingerpuppen über ein eckiges Land, das zu weit geht.

Autor und Spiel: Maximilian Tröbinger | Ausstattung, Figurenbau: Maximilian Tröbinger, Maria Geissler, Gerti Tröbinger | Foto: Viktor Máté

Theatre Faculty of the Academy of Performing Arts in Prague

DAMU (CZ)

What Shall We Do

Samstag, 9. März 2019 | 18:00 Uhr | ALTER SCHL8HOF WELS

Dauer: 40 Minuten

Musical-object production, inspired by the period of the Great Hunger in Ireland. *Live Music!*

Authors, Directors: Eliáš Jeřábek, Andrea Berecková | Actors: Šimon Dohnálek, Stephanie Van Vleet, Daniel Horečný, Fedir Kis, Jan Bradáč



hfs Ernst Busch Berlin (D)

Matthias Redekop

Amor Vati

Samstag, 9. März 2019 | 20:30 Uhr | MINORITEN GROSSER SAAL

Ab 15 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Wollen Sie das Rad des Lebens/Leidens endlich und endgültig verlassen? Dann rufen Sie uns an: 802-701-N-NOW

Lesen Sie sich auch gern unsere Erfahrungsberichte durch: „Überzeugt?! Dann rufen Sie jetzt an: 802-701-N-NOW

Und kommen Sie heute noch vorbei! Dann ist es bald auch schon vorbei gewesen... werden.

Amor Vati ist ein Theaterstück, Oral-Performance, Video-Animation, Puppenspiel, Musical über Veränderung.*

*Verbesserung.

Spiel, Ausstattung, Figurenbau: Matthias Redekop | Foto: Viktor Máté

hfs Ernst Busch Berlin (D)

Eva Vinke

Weißer Ehe



Samstag, 9. März 2019 | 21:30 Uhr | ALTER SCHL8HOF WELS

Ab 15 Jahren | Dauer: 40 Minuten

Paulina und Bianka schlagen sich durchs Unterholz ihrer aufblühenden Sexualität. Im schwarzen Wald begegnen sie nicht nur Giftpilzen, sondern auch einer verlogenen und brutalen Erwachsenenwelt. *Ein surreales Marionetten- und Schauspieltheater über Erwachen und Erschrecken.*

Autor: Tadeusz Rózewicz | Spiel: Eva Vinke | Ausstattung, Figurenbau: Eva Vinke, Christian Werdin, Simone Petzold | Foto: Viktor Máté

Szenen aus dem gleichnamigen Stück von Tadeusz Rózewicz, Freies Vordiplom von Eva Vinke
Mit freundlicher Genehmigung von henschel SCHAUSPIEL